

WELLNESS & AKTIVITÄTEN IN RAS AL KHAIMAH

Seit Generationen wird persönliches Wohlbefinden in Ras Al Khaimah großgeschrieben. Die Meeresbrise, die kühlere Bergluft und das klare Wasser aus dem Hadschar-Gebirge beleben und erfrischen seit jeher die Bewohner des Emirats. Besonders bekannt sind die drei heißen Quellen im, an den Gebirgsausläufern gelegenen Dorf Khatt.

Das traditionelle Verständnis von Wohlbefinden wird heute ergänzt durch luxuriöse Spas, hochqualifizierte Therapeuten, spezielle Produkten sowie eine wachsende Palette an Wellness-Angeboten. Einige der Spas, wie das Al Wadi Desert, Ras Al Khaimah - ein Ritz-Carlton Partnerhotel, sind preisgekrönt. Eine traumhafte Wüstenlandschaft und die Kombination aus Behandlungen durch erfahrene Therapeuten, erholsame Hydrotherapie-Einrichtungen und Anwendungen mit vor Ort gewachsenen Kräutern und Gewürzen sind ideale Voraussetzungen, um abzuschalten und zur Ruhe zu kommen. Die Behandlungen, Massagen und Therapien finden in angenehmer privater Atmosphäre statt. Der Regenwald – The Rainforest – ist ein hydrothermales Erlebnis, das 16 europäische Hydrothermal-Therapien mit traditionellen asiatischen Wellness-Philosophien für eine ganzheitliche Revitalisierung und Regeneration kombiniert.

Einer Unterwasserwelt nachempfunden ist das Waldorf Astoria Spa. Ausgewähltes Interieur, blaue Seidenwände, Panorama-Fenster, die keine Blicke von außen nach innen erlauben, und eine besondere Beleuchtung lassen die Gäste in die Ruhe „unter der Meeresoberfläche abtauchen“. Insgesamt gibt es sechs große Behandlungsräume sowie ein Paarzimmer, ein Flotation-Bett für Frauen, ein Hydromassagebad, Dampfbäder für Männer und Frauen und die Waldorf Astoria Kräutersauna. In dem Spa werden verschiedene Produktlinien eingesetzt. Hierzu zählen Voya, nachhaltig gewonnene Meeresalgenprodukte von der irischen Küste, QMS Medicosmetics, eine erfolgreiche Palette von Hautpflegeprodukten mit Anti-Aging-Wirkstoffen sowie die bei Prominenten beliebte britische Pflegeserie Heaven by Deborah Mitchell.

Im 5-Sterne-Rixos Bab Al Bahr auf der Insel Al Marjan verbindet das Anjana Spa türkische Kultur und Tradition mit einem modernen Wellness-Konzept. Bei den beiden luxuriösen osmanischen Retreats – getrennt für Männer und Frauen – handelt es sich um die größten Spas des Emirats. Beide verfügen über einen privaten Swimmingpool für ein kühles Bad und zum Sonnenbaden sowie türkische Hamams, wo traditionelle Rituale wie tiefenreinigende Peelings durchgeführt werden. Die Gäste haben unbegrenzten Zugang zu einem Dampfbad und einer Sauna, einem belebenden Eisbrunnen und Ruhezonen. Ergänzt wird das Angebot durch eine Vielzahl von Verwöhn-Wellness-Therapien, Beauty-Behandlungen und einen Schönheitssalon.

Das Hilton Spa verfügt über getrennte Umkleideräume für Männer und Frauen, zwei marokkanische Hamams, neun Behandlungs- und zwei Ruheräume. Die Nutzung des Whirlpools, der Sauna oder des Dampfbads ist für Gäste kostenlos.

Im The Cove Rotana Resort finden die Massagen in eigenen Cabanas direkt am Strand statt. Zu den weiteren Angeboten des „Bodylines Fitness & Wellness Clubs“ des Resorts zählen ein Jacuzzi, ein Dampfbad, eine Sauna, sieben Massageräume, ein voll ausgestatteter Fitnessraum, Fitness-Kurse sowie Herz-Kreislauf- und Krafttraining.



Anschließend können Besucher in einem der beiden Infinity-Außenpools am 600 Meter langen unberührten Privatstrand entspannen.

AKTIV SEIN

Ob Yoga am Strand, ein Spaziergang entlang der Küste, Reiten, Wassersport, eine Runde Golf oder eine Bergwanderung – Besucher reisen am Ende ihres Aufenthaltes in Ras Al Khaimah entspannt und erfrischt ab.

Eine Runde spielen:

Ras Al Khaimah entwickelt sich zu einer führenden regionalen Golf-Destination. Auf dem Al Hamra Golf Club – direkt am Meer – wird die jährlich stattfindende Ras Al Khaimah Golf Challenge, ein Turnier der European Challenge Tour, ausgetragen. Eine Flutlichtanlage ermöglicht Abschlüsse auch nach Sonnenuntergang. Alternativ bietet sich der 18-Loch Tower Links Golf Club vor der Kulisse des Hadschar-Gebirges an.

Die Welle nehmen:

Mit einer über 60 Kilometer langen Küste und ganzjährig idealen Wassertemperaturen ist Ras Al Khaimah ein Hotspot für Wassersportfreunde. Die Angebotspalette umfasst Tauchen, Segeln, Jetski, Wakeboarden, Parasailing und Flyboarding, um nur einige zu nennen. Viele der Aktivitäten können in den Hotels und Resorts gebucht werden. So auch Ausflüge zum Hochseefischen, ein Offshore-Abenteuer, bei dem Anfänger und erfahrene Angler auf eine große Artenvielfalt treffen - darunter Kingfish, Barrakuda, Cobia, Makrelen, Schnapper, Queenfish und Sherry (einige Arten unterliegen nachhaltigen Fangen-und-Freilassen Regeln).

Aufsatteln:

Das Al Wadi Equestrian und Adventure Center liegt am Rand des Wadi Khadeja mit Zugang zu einem 500 Hektar Naturreiservat, das mit geführten Reitausflügen erkundet werden kann. In der beeindruckenden natürlichen Wüstenlandschaft leben Tierarten wie Gazellen, Oryx und Kamele. Gelegentlich lassen sich auch Wüstenfüchse und Wildkatzen bei Sonnenuntergang und während der kühleren Jahreszeit beobachten. Das Wadi beheimatet außerdem eine einzigartige Mischung von Vogelarten wie den Steinschmätzer, Schwätzer, Falken und Raben.

Besucher können auch viel über die einheimische Pflanzenwelt lernen, die sich mit der Zeit an Ras Al Khaimahs Klima und Umwelt angepasst haben. Die Wüstenvegetation besteht hauptsächlich aus Sträuchern, Büschen und Bäumen. Zu den gängigsten Arten zählen die Ghaf Bäume, Akazien und so genannte Wüstendornen.

Ebenfalls im Wadi Khadeja zu finden ist Sidr, ein Baum, der für seine medizinische Wirkung sehr geschätzt wird. Zudem sammeln Bienen die Pollen seiner Blüten und produzieren einen exzellenten Honig. In der Umgebung gedeiht auch Oleander. Ebenfalls gut entwickeln sich auch für medizinische Zwecke genutzte Kräuter. Nach Niederschlägen kann man Einheimische beim Sammeln von Daghabis beobachten. Der obere Teil der Pflanze ist essbar, süß im Geschmack und nahrhaft.



Spazieren, Biken oder Joggen:

Die frische Luft am frühen Morgen oder zum Sonnenuntergang lädt zu Aktivitäten im Freien ein wie spazieren gehen, Radfahren oder Joggen. Beliebte Orte dafür sind der Al Qawasim Corniche, Marjan Island mit seiner zwei Kilometer langen Küstenstraße oder der Lagoon Walk bei Mina Al Arab. Für Freunde von Offroad-Radtouren empfiehlt sich ein Ausflug zum Wadi Showka. Im Inneren des Wadis gibt es 50 Kilometer Pistenstrecke verschiedener Schwierigkeitsgrade. Die erfahrenen Mountainbike-Experten von Showka Bicycles bieten einen Fahrradverleih sowie Wartung und Reparatur an. <http://www.showka.bike/>

Tour durch die Mangroven:

Ein Teil der Küste ist durch Mangrovenwälder geprägt. Sie sind Heimat einer vielfältigen Tierwelt. Besucher können mit Kajaktouren die Wasserläufe erkunden und dabei Natur pur erleben.

Über die Ras Al Khaimah Tourism Development Authority (RAKTDA)

Die Ras Al Khaimah Tourism Development Authority (RAKTDA) wurde im Mai 2011 als Regierungsbehörde gegründet. Ihr Ziel ist es, bis Ende 2018 die Besucherzahlen auf eine Million zu steigern. Aus diesem Grund will die Behörde die Infrastruktur des Landes weiterentwickeln und Ras Al Khaimah als Weltklasse-Destination sowohl für Privat- als auch Geschäftsreisende etablieren. Sie schafft zudem nachhaltige Möglichkeiten für Investitionen und verbessert die Lebensbedingungen der einheimischen Bevölkerung. Damit die RAKTDA diese Ziele erreichen kann, ist sie mit einer Regierungsvollmacht ausgestattet. Diese berechtigt sie, der Tourismusindustrie sowie dem Hotel- und Gastgewerbe des Emirats Lizenzen zu erteilen, die Einrichtungen zu regulieren und zu überwachen.

Ras Al Khaimah – Vereinigte Arabische Emirate – Juli 2017

Kontakt für die Medien:

noble kommunikation, Regina Bopp, Meltem Yildiz, Telefon: +49-(0)6102-36660,
Luisenstraße 7, 63263 Neu-Isenburg, E-Mail: info@noblekom.de
Download Text und weitere Infos: www.noblekom.de

Ras Al Khaimah Tourism Development Authority, Neda Carrillo
Director of Corporate Communications & Public Relations
E-Mail: mediarelations@raktda.com